



Kletter- & Boulderreglement

Kletter- & Boulderzentrum lintharena ag

ALLGEMEIN

Das Benutzerreglement dient in erster Linie der Unfallverhütung. Verstösse gegen das Reglement können eine Wegweisung durch die Aufsicht zur Folge haben, wobei kein Anspruch auf Rückerstattung des Eintrittspreises besteht. Bei wiederholten Verstössen gegen das Reglement kann gegen den fehlbaren Benutzer ein Hausverbot ausgesprochen werden. Besitzer von Abonnements wird in diesem Fall das Abonnement entzogen. Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.

UNSERE HALLENREGELN

- Du wendest immer den Partnercheck an.
- Wenn du sicherst, stehst du immer so nah wie möglich an der Wand.
- Dein Seil muss mindestens 40 Meter lang sein.
- Die halleneigenen Seile bei den eingerichteten Top-Rope dürfen auf keinen Fall entfernt werden.
- Soloklettern ist nur in der Boulderhalle oder im Boulderraum erlaubt.
- Du hast die Kletterhallenregeln des SAC „Sicher klettern“ gelesen, du verstehst und befolgst sie.

SICHERHEIT

Bouldern

- **Seilfreies Klettern** ist grundsätzlich nur im Boulderraum und in der Boulderhalle gestattet. Die **Anfänger** klettern nicht zuoberst.
- Das Bouldern ist mit Verletzungsrisiken verbunden, die vom Betreiber nicht restlos eliminiert werden können. Entsprechend ist jeder Boulderer für die **Einschätzung des persönlichen Risikos** selbst verantwortlich.
- Jeder Boulderer muss sich des zusätzlichen Risikos aus **grossen Sturzhöhen** bewusst sein.
- Für Folgen und Verletzungen aus diesen Risiken und entsprechenden Unfällen kann die lintharena ag nicht haftbar gemacht werden.
- Die Sprungmatten im Boulderbereich dürfen **nicht als Liegefläche** missbraucht werden. Das Abspringen auf die Matten muss aufgrund der Verletzungsgefahr kontrolliert und mit Rücksicht auf andere Personen erfolgen. Besondere Vorsicht gilt gegenüber Kindern.
- Ausser zum Spotten ist der **Aufenthalt im Sturzbereich** verboten.
- Das Konsumieren von Essen und Getränken auf den Matten ist verboten.
- Trotz Sprungmatten wird das **Spotten** durch eine andere Person empfohlen.
- Der Spotter versucht mit seinen Armen die Konsequenzen aus einem Sturz des Boulderers so gering wie möglich zu halten; insbesondere versucht er, eine Verletzung dessen Oberkörpers (innere Organe), Rücken und Kopf zu vermeiden.
- Der Spotter sollte ungefähr die **gleichen Körpermasse** haben und in seiner Tätigkeit geübt sein.
- Der Spotter kann **in keinem Fall für Verletzungen des Boulderers haftbar** gemacht werden.

Bitte wenden

Klettern

- Die Aufsicht ist weder verpflichtet noch in der Lage, die Hallenbenutzer auf korrektes Verhalten und Sichern zu prüfen. Dies obliegt der alleinigen **Verantwortung der Benutzer**.
- Jedem Kletterer ist das selbstständige Sichern und Klettern nur gestattet, wenn er über die **erforderlichen Sicherungs- und Kletterfähigkeiten** verfügt. Als Sicherheitsstandard gilt hierfür das Plakat „Sicher Klettern“.
Beim Klettern im **Vorstieg** muss das Seil in allen fixen Expressschlingen eingehängt werden.
- Beim Klettern im **Top-Rope** wird nur über den dafür vorgesehenen obersten Umlenkhaken geklettert.
- Im Dach darf nur über Top-Rope geklettert werden, wenn das Seil in allen fixen Expressschlingen eingehängt ist und sich der Kletterer fortwährend, bis auf die letzten zwei, aushängt.
- **Vorsicht!** Umlenkungen nicht aushängen. Wir empfehlen Ihnen die letzte Expressschlinge vor der Umlenkung eingehängt zu lassen.
- Bemerkt jemand einen **losen/beschädigten Griff** oder eine **schadhafte Expressschlinge**, so bitten wir darum, dies sofort unserem Personal zu melden.
- Die **Eintrittsrichtlinien** von Jugendlichen **unter 18 Jahren** sind mittels separater Weisung definiert.
- Jeder Benutzer ist für seine **eigene Ausrüstung** selbst verantwortlich. Die verwendete Ausrüstungsgegenstände (Seile, Karabiner, Sicherungsgeräte etc.) müssen den heutigen Anforderungen entsprechen.
- Das Benutzen **eigener Expressschlingen** sowie Haken ohne Karabiner sind **verboten**.
- Aus lufthygienischen Gründen empfehlen wir Magnesia in Chalk-Balls zu benutzen.

Klettern/Bouldern

- Die Anweisungen des Personals sind zu befolgen.
- Alle Benutzer nehmen Rücksicht aufeinander und unterlassen alles, was Dritte oder sie selbst gefährden könnte. Dies ist vor allem bei **starker Auslastung der Anlage** von zentraler Bedeutung.
- Das Klettern/Bouldern unter **Alkohol, Drogen oder Medikamenteneinfluss** ist strengstens **untersagt**. Wird dies missachtet, hat das Personal die Befugnis den Kletterer aus der Kletterhalle zu verweisen
- **Persönliches Material** (Rucksäcke, Schuhe, Jacken usw.) wird so deponiert, dass es keinem im Weg steht.

HYGIENE

- In der lintharena ag ist das Rauchen verboten.
- Unbekleidet oder barfuss klettern ist aus hygienischen Gründen nicht erlaubt. Das allgemeine barfuss Gehen in Boulder- und Kletterhallen ist nicht erlaubt.
- Es darf nur mit Kletterschuhen oder sauberen Hallenturnschuhen geklettert werden.

GRUPPEN

- Bei Gruppen übernimmt deren Kletterleiter die volle Verantwortung für die ganze Gruppe.
- Das **Formular „Richtlinien für externe Gruppenleiter“** muss vollständig und wahrheitsgetreu an der Kasse abgegeben werden.
- Der Gruppenleiter kennt die Kletterregeln und gibt diese auch seinen Gruppenmitgliedern weiter. Ausserdem hat er das Plakat „Sicher Klettern“ gelesen.

lintharena ag, gültig ab 13. September 2017